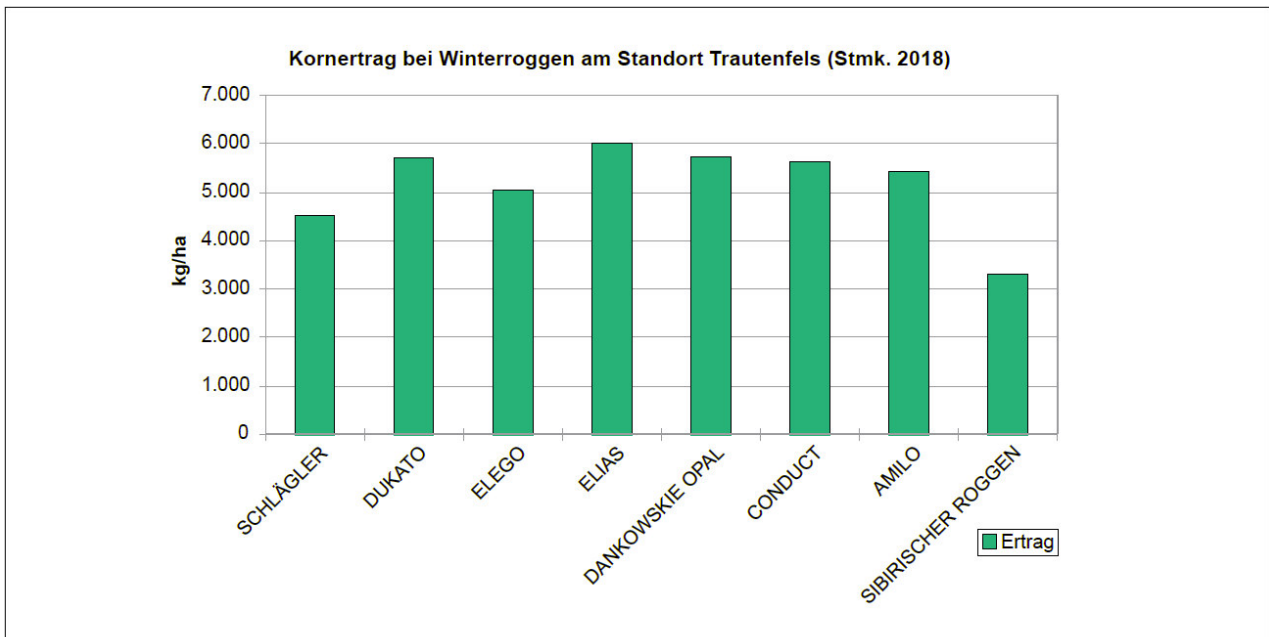


Winterroggenversuch Trautenfels 2018

Standort: Trautenfels
Bodentyp: Pararendsina
Klima: 7,0°C Jahresdurchschnittstemperatur, 1010 mm Jahresniederschlag
Aussaat: 05.10.2017
Ernte: 28.07.2018
Vorfrucht: Kartoffeln
Versuchsanlage: Exakt-Parzellenversuch
Beikrautregulierung: Striegel
Versuchsbetreuung: LFZ Raumberg-Gumpenstein

Sorten	Korn- ertrag kg/ha (14 % Feuchte)	Datum Ähren- schie- ben	Datum Gelb- reife	Lagerung 1-9 26.07.2018	Wuchs- höhe cm 26.07.2018
SCHLÄGLER	4.511	11.05.	21.07.	5,4	176
DUKATO	5.716	10.05.	23.07.	3,8	139
ELEGO	5.034	11.05.	22.07.	2,9	148
ELIAS	6.019	11.05.	21.07.	4,4	154
DANKOWSKIE OPAL	5.723	11.05.	22.07.	2,5	143
CONDUCT	5.621	10.05.	23.07.	5,6	142
AMILO	5.431	11.05.	22.07.	4,4	146
SIBIRISCHER ROGGEN	3.314	12.05.	22.07.	5,3	194



Dieser Versuch wurde Anfang Oktober angebaut, der Aufgang der Pflanzen erfolgte wegen des kalten Herbstwetters langsam, aber sie entwickelten sich bis zum Wintereinbruch relativ gut. Die geschlossene Schneedecke lag von Mitte Dezember bis Mitte März. Anfang April wurde es sehr plötzlich warm und trocken, was zu einer zügigen Pflanzenentwicklung führte. Allerdings gab es auch zwischendurch immer wieder heftige Gewitter mit Starkregen, wodurch sich schon relativ früh bei den langstrohigen Sorten Lagerung zeigte. Bis zur Ernte lagerte fast der gesamte Pflanzenbestand. Ende Juli konnte der Drusch bei besten äußeren Bedingungen durchgeführt werden, die Kornerträge sind relativ gut. Am besten schnitt die Sorte Elias mit 6.000 kg/ha ab, die meisten Sorten liegen zwischen 5.000 und 5.700 kg/ha. Den geringsten Ertrag brachte die Sorte Sibirischer Roggen. Die langstrohige Sorte Schlägler erreichte 4.500 kg/ha.